



Bluttat in Villach: 14-Jähriger stirbt, Täter lacht bei Festnahme!

In Villach ereignete sich am 15. Februar 2025 eine Messerattacke, bei der ein 14-Jähriger starb. Der Verdächtige, ein 23-jähriger Syrer, wurde schnell gefasst.

Villach, Österreich - In Villach, Österreich, hat eine tragische Messerattacke am 16. Februar 2025 das Leben eines 14-jährigen Jungen gefordert. Der mutmaßliche Täter, ein 23-jähriger Syrer, wurde rasch festgenommen, wobei er während seiner Festnahme anscheinend lachte. Ein erschreckendes Bild des Täters mit einer Polizistin, die eine Waffe auf ihn richtet, verbreitete sich schnell in sozialen Netzwerken und sorgte für Entsetzen. Bei dem Vorfall wurde der Täter leicht verletzt, als ein Essenslieferant versuchte, ihn davon abzuhalten, weitere Taten zu begehen, indem er mit seinem Auto gegen ihn fuhr. Zeugen berichteten, dass der Täter beim Vorfall den Satz „Allahu Akbar“ gerufen haben soll, was jedoch noch nicht offiziell bestätigt wurde, wie **5 Minuten** berichtet.

Ein Aufruf zur Vorsicht

Die Polizei von Villach appellierte an die Öffentlichkeit, keine Bilder des Vorfalls in sozialen Netzwerken zu teilen, um die laufenden Ermittlungen zu schützen. Der Aufruf wurde vom Bundesministerium für Inneres auf Facebook verbreitet, um sicherzustellen, dass sowohl die Opfer als auch die Einsatzkräfte respektiert werden. Darüber hinaus wurde eine Upload-Plattform eingerichtet, auf der Bürger Videos oder Fotos des Vorfalls hochladen können, um den Ermittlern zu helfen. Diese Maßnahmen verdeutlichen die Ernsthaftigkeit der Situation und

den Bedarf an schnellstmöglichem Verständnis der Geschehnisse in der Stadt, wie auch **Vista** feststellt.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ort	Villach, Österreich
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	• www.5min.at • create.vista.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at